

☎ 0 48 41 / 22 40 Fax 03 222 469 244

☎ 01 72 411 23 87

e-mail: sdn.husum@t-online.de

www.sdn-web.de

PRESSEMITTEILUNG
Schutzgemeinschaft
Deutsche Nordseeküste e.V.



Husum, den 11.11.16

Patrouillenboote und Hubschrauber für Maritime Notfallvorsorge
SDN begrüßt Entscheidung der Koalitions Haushälter / Vorbild bei neuen Schiffsantrieben

(Husum/Cuxhaven/Varel i.O.) Die Schutzgemeinschaft Deutsche Nordseeküste (SDN) hat die Beschlüsse des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages begrüßt. Die Abgeordneten hatten gestern in der »Bereinigungssitzung« der Bundespolizei drei neue Hubschrauber und die Umrüstung von zwei Hubschraubern für die Maritime Notfallvorsorge bewilligt.

Damit ist gewährleistet, dass die Hubschrauber von der Bundespolizei betrieben werden und für den Einsatz auf See bei Naturkatastrophen oder Sicherheitslagen eingesetzt werden können. Im Falle einer »komplexen Schadenslage« kann das Havariekommando die Hubschrauber anfordern und für Bekämpfungsmaßnahmen einsetzen.

Der Vorsitz der SDN, Nordfrieslands Landrat Dieter Harrsen, freut sich ebenfalls über den Beschluss zum geplanten Ersatzneubau der Mehrzweckschiffe »Scharhörn« und »Mellum« für die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung. Dass nunmehr die zukünftigen Mehrzweckschiffe »Scharhörn« und »Mellum« ausschließlich mit Dual-Fuel-Motoren (LNG/Diesel) geplant und finanziert werden, hält er für einen wegweisenden Beschluss. Die dafür insgesamt 13 Millionen Euro zusätzlich zu den bereits bewilligten Geldern seien ein Zeichen für eine klimafreundliche Schifffahrt in der Zukunft. »Hier nimmt der Bund seine Vorbildfunktion bei der Weiterentwicklung der Energiewende vorbildlich wahr«, unterstreicht der Vorsitz.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung!

gez.

Hans von Wecheln

Vorstandssprecher SDN